

Schubart, Christian Friedrich Daniel: Der Hirten Lied am Krippelein (1782)

- 1 Schlaf wohl, du Himmelsknabe du,
- 2 Schlaf wohl, du süßes Kind!
- 3 Dich fächeln Engelein in Ruh'
- 4 Mit sanftem Himmelswind;
- 5 Wir armen Hirten singen dir
- 6 Ein herzigs Wiegenliedlein für.
- 7 Schlafe!
- 8 Himmelssöhnchen, schlafe!

- 9 Maria hat mit Mutterblick
- 10 Dich leise zugedeckt;
- 11 Und Joseph hält den Hauch zurück,
- 12 Daß er dich nicht erweckt.
- 13 Die Schäflein, die im Stalle sind,
- 14 Verstummen vor dir, Himmelskind.
- 15 Schlafe!
- 16 Himmelssöhnchen, schlafe!

- 17 Bald wirst du groß, dann fließt dein Blut
- 18 Von Golgatha herab;
- 19 Ans Kreuz schlägt dich der Menschen Wuth,
- 20 Dann legt man dich ins Grab.
- 21 Hab' immer deine Aeuglein zu,
- 22 Denn du bedarfst der süßen Ruh'.
- 23 Schlafe!
- 24 Himmelssöhnchen, schlafe!

- 25 So schlummert in der Mutter Schoß
- 26 Noch manches Kindlein ein;
- 27 Doch wird das arme Kindlein groß,
- 28 So hat es Angst und Pein.
- 29 O Jesulein, durch deine Huld,
- 30 Hilf's ihnen tragen mit Geduld.

31 Schlafe!

32 Himmelssöhnchen, schlafe.

(Textopus: Der Hirten Lied am Kripplein. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/66285>)